

# Jahresrückblick

2019



Fokus auf Nachhaltigkeit



# Kennzahlen

## UBS Group AG

### Geschäftsertrag (Millionen USD)

2019	28 889
2018	30 213
2017	29 622

### Geschäftsaufwand (Millionen USD)

2019	23 312
2018	24 222
2017	24 272

### Ergebnis vor Steuern (Millionen USD)

2019	5 577
2018	5 991
2017	5 351

### Den Aktionären zurechenbarer Reingewinn (Millionen USD)

2019	4 304
2018	4 516
2017	969

### Ausgewiesene Rendite auf hartes Kernkapital (in %)

2019	12,4
2018	13,1
2017	3,0

### Bereinigtes Aufwand-Ertrags-Verhältnis (in %)

2019	78,9
2018	79,5
2017	78,2

### Verwaltete Vermögen (Milliarden USD)

2019	3 607
2018	3 101
2017	3 262

### Total Verlustabsorptionsfähigkeit (Milliarden USD)

2019	89,6
2018	83,7
2017	80,3

## Inhaltsverzeichnis

- 2 | So geht Nachhaltigkeit
- 4 | Unser Jahr im Rückblick
- 22 | Unsere Performance
- 25 | Nachhaltigkeitsquiz
- 29 | Unsere Governance
- 34 | Mehr über UBS erfahren

Der Jahresrückblick gibt Anlegern, Kunden und anderen Anspruchsgruppen einen kurzen Überblick über unser Geschäft, unsere Strategie und das Finanzergebnis 2019. Er sollte im Zusammenhang mit dem Annual Report 2019 von UBS gelesen werden, der ausführlichere Informationen und Offenlegungen einschliesslich des Lageberichts der Konzernleitung sowie geprüfter Rechnungsabschlüsse enthält. Auf Seite 34 dieses Jahresrückblicks ist beschrieben, wie der Annual Report 2019 und sonstige öffentlich verfügbare Informationen über UBS, darunter der Annual Report 2019 gemäss Formular 20-F für das am 31. Dezember 2019 zu Ende gegangene Geschäftsjahr, bezogen werden können. Die Informationen in diesem Dokument stellen keine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten dar, weder in der Schweiz noch in den USA oder sonstigen Jurisdiktionen. Anlageentscheidungen im Zusammenhang mit UBS-Wertschriften oder mit UBS Group AG sollten nicht auf der Grundlage dieses Dokuments erfolgen. Sofern nicht anders angegeben, beziehen sich die Zahlen auf das am 31. Dezember 2019 zu Ende gegangene Geschäftsjahr.



SO GEHT NACHHALTIGKEIT

## Warum Nachhaltigkeit?

Eine kurze Einführung  
durch Huw van Steenis

Wir reden sehr oft von Nachhaltigkeit. Beim Lesen des vorliegenden Jahresrückblicks werden Sie diesem Begriff in all seinen Variationen 82 Mal begegnen. Und das aus gutem Grund: Das Thema Nachhaltigkeit stösst bei unseren Kunden und anderen Anspruchsgruppen auf immer breiteres Interesse. Konzernweit bitten uns Kunden um Rat, wie sie die Umstellung auf eine kohlendioxidärmere Wirtschaft finanzieren, nachhaltige Anlagen unterstützen oder das Risiko ihrer Portfolios und Geschäfte besser bewirtschaften können.

Der Übergang zu einer CO<sub>2</sub>-ärmeren Wirtschaft erfordert eine umfassende Umverteilung von Kapital und Investitionen in Infrastruktur – bis zu 100 000 Milliarden US-Dollar weltweit in den nächsten zehn Jahren. Wir möchten unseren Kunden helfen, von entsprechenden Chancen zu profitieren und die zahlreichen Risiken zu verwalten, die dieser komplexe Wandel mit sich bringt. Wir werden mehr skalierbare Lösungen für nachhaltige Anlagen und Impact Investing schaffen, mit wettbewerbsfähigen Renditen. Zudem werden wir unsere Unternehmenskunden zu Risiken in

Bezug auf ihre Geschäftsmodelle beraten und Verbesserungen in Sachen Umweltschutz, Soziales und Governance vorantreiben.

Nachhaltigkeit hat konzernweit Priorität, besonders im Hinblick auf den Klimawandel und eine Reihe von Risiken des 21. Jahrhunderts. Nachhaltigkeit bietet aber auch strategische Wachstumschancen. Aufbauend auf unserer Erfahrung im weltweiten Wealth Management, möchten wir die Stärke unseres Unternehmens voll und ganz in den Dienst unserer Kunden stellen.

UBS ist Vorreiterin bei nachhaltigen Entwicklungen, und auch 2019 haben wir erhebliche Fortschritte erzielt. In dieser Publikation informieren wir Sie über verschiedene Meilensteine, die wir erreicht haben: vom Wachstum unseres Multi-Asset-Mandats für nachhaltige Investitionen über die vermehrte Zusammenarbeit mit institutionellen Kunden zugunsten des Einsatzes neuer Technologien bis hin zur globalen Bewegung, die wir angestossen haben, um unsere Branche integrativer und vielfältiger zu machen.

Der Übergang zu einer CO<sub>2</sub>-ärmeren Wirtschaft und einer besseren Gesellschaft ist ein langfristiges Engagement. Der Aufbruch dorthin hat gerade erst begonnen. Wir sind uns bewusst, dass es bei diesem Prozess mehr als einen richtigen Ansatz gibt. Daher entwickeln wir unsere Lösungen kontinuierlich und unvoreingenommen weiter, ganz im Sinne unserer Kunden, Aktionäre und Anspruchsgruppen.

**Huw van Steenis**  
Senior Advisor to the CEO  
Chair Sustainable Finance Steering Committee, UBS

# Unser Jahr 2019 im Rückblick

2019 erreichten wir viele Meilensteine und konnten die Stärke unseres diversifizierten Geschäftsmodells weiter unter Beweis stellen. Hier eine Übersicht.

## Fortschrittlich punkto Gender

Wir sind bereits das vierte Jahr in Folge im Bloomberg Gender-Equality Index aufgeführt – ein Beleg für unser Engagement zur Gleichbehandlung der Geschlechter. Der Index umfasst rund 100 Unternehmen und bietet Investoren Vergleichsinformationen zu diesem Thema.

## Französisches Gerichtsurteil

Am 20. Februar 2019 wird UBS von einem Pariser Gericht erstinstanzlich zu einer Geldbusse von 3,7 Milliarden Euro sowie 800 Millionen Euro Schadenersatz an den französischen Staat verurteilt. Das Urteil erging in einem Rechtsfall im Zusammenhang mit der grenzüberschreitenden Geschäftstätigkeit in Frankreich ansässigen Kunden zwischen 2004 und 2011/2012. UBS hat gegen das Urteil der ersten Instanz Berufung eingelegt, und die endgültige Beilegung des Falls wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen.

## Start von «Girls Take Wall Street»

Diese Initiative soll junge Mädchen für eine Karriere in der Finanzbranche begeistern und Frauen in der Geschäfts- und Finanzwelt unterstützen. Weitere Informationen auf Seite 16.

## 17 Farben für eine schönere Zukunft

Am World Earth Day haben wir mit BOTTLETOP die #TOGETHERBAND-Kampagne gestartet, um die Öffentlichkeit für die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (UN SDGs) zu sensibilisieren. Das Herzstück der Kampagne sind Armbänder in den 17 Farben der UN SDGs, die im Doppelpack erhältlich sind: eins zum Tragen und eins zum Weitergeben. Der Reingewinn wird für Projekte gespendet, die auf die SDGs ausgerichtet sind. Das zu Ihnen passende finden Sie mit unserem Quiz auf Seite 25.

## Joint Venture in Japan

Wir sind eine strategische Vermögensverwaltungspartnerschaft mit Sumitomo Mitsui Trust Holdings, Inc. eingegangen. Das Joint Venture, an dem UBS die Mehrheit hält, erweitert damit sein Produkt-, Anlageberatungs- und Dienstleistungsangebot und wird zu Japans erstem Anbieter, der alle Bedürfnisse von High-Net-Worth- und Ultra-High-Net-Worth-Privatkunden aus einer Hand abdeckt.

## A+ in Nachhaltigkeit

Unser Asset Management übertraf 2019 bei den Ratings für verantwortungsvolles Investieren gemäss den Prinzipien der Vereinten Nationen (Principles for Responsible Investment, PRI) den Median der Wettbewerber in jeder Kategorie. Nachhaltigkeit wird immer mehr von einem Rand- zu einem Hauptthema. Mittlerweile haben die PRI 2200 Unterzeichner, die mehr als 80 000 Milliarden US-Dollar repräsentieren. Asset Management ist stolz darauf, bereits seit zehn Jahren zu den Unterzeichnern zu zählen.

## Gold für die Finalisten unseres Kids Cup

Riesenerfolg der Swiss Junior Athletics. Bei den diesjährigen U20- und U23-Europameisterschaften in Schweden gewinnt das Team insgesamt zwölf Medaillen. Fünf der Medaillengewinnerinnen und -gewinner sind ehemalige Teilnehmer des UBS Kids Cup. Unser Sponsorenprogramm entdeckt und fördert junge Leichtathletiktalente.

## Mehr als 2 Milliarden US-Dollar für «Climate Aware»-Strategie

Unsere 2017 lancierte Climate Aware-Strategie hat die Marke von 2 Milliarden US-Dollar an verwalteten Vermögen übertroffen. Die Anlagestrategie ist an den Zielen des Pariser Klimaabkommens ausgerichtet und soll es institutionellen Anlegern ermöglichen, vom Übergang zu einer Wirtschaft mit niedrigeren Treibhausgasemissionen zu profitieren und entsprechend zu investieren.

## Allianz für nachhaltige Entwicklung

UN-Generalsekretär António Guterres hat 30 Führungskräfte aus der ganzen Welt, darunter unseren Group CEO Sergio P. Ermotti, eingeladen, der CEO-Allianz globaler Investoren für nachhaltige Entwicklung (Global Investors for Sustainable Development Alliance) beizutreten. Ziel der Allianz ist es, mithilfe der Erkenntnisse von Führungskräften aus der Privatwirtschaft Lösungen zu entwickeln, mit denen sich langfristige Investitionen in nachhaltige Entwicklung gemäss den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen realisieren und skalieren lassen.

## Neue Räumlichkeiten in Singapur

Wir feiern die Übernahme erstklassiger Büroflächen von rund 35 000 Quadratmetern an der 9 Penang Road in Singapur. Für die zweite Jahreshälfte 2020 planen wir den Umzug von mehr als 3000 Mitarbeitenden aus den Unternehmensbereichen Wealth Management, Investment Bank und Asset Management dorthin.

## Finanzielle Förderung für Pioniere der Krebsforschung

Unser Oncology Impact Fund hat seine ersten beiden Förderbeiträge zu Einrichtungen vergeben, die dazu beitragen könnten, neue Therapien zur Krebsbekämpfung zu entwickeln. Der Fonds ist eine einzigartige Zusammenarbeit zwischen unserem Global Wealth Management, dem im Gesundheitsbereich tätigen Investmentunternehmen MPM Capital und der US-amerikanischen Krebsforschungsorganisation American Association for Cancer Research.



## Entwurf neuer Roadmaps in Davos

Unser Whitepaper anlässlich des Weltwirtschaftsforums warnt, dass der Mangel an privaten Finanzmitteln ein bedeutendes Risiko für das Erreichen der UN-Nachhaltigkeitsziele (SDGs) darstellt, und skizziert eine neue Roadmap für Investments. Einen Auszug aus diesem und anderen Berichten finden Sie auf Seite 12.

## Andere Banken sehen uns als Nummer eins

Im Private Banking Survey 2019 von Euro-money belegen wir in neun von zwölf globalen Kategorien den Spitzenplatz, unter anderem in der Kategorie Best Private Banking Services Overall. In folgenden Kategorien belegten wir ebenfalls den ersten Platz: Philanthropic Advice, Ultra-High-Net-Worth-Kunden (>30 Millionen US-Dollar), High Net Worth-Kunden (5 bis 30 Millionen US-Dollar), Super-Affluent-Kunden (1 bis 5 Millionen US-Dollar), ESG/Social Impact Investing, Internationale Kunden, Succession Planning Advice and Trusts sowie Technology.

## Nachhaltige Exchange Traded Funds

Unser Asset Management ist Mitbegründer eines neuen nachhaltigen ETF, der die Leistungsmerkmale des S&P 500 mit Umwelt-, Sozial- und Governance-Screeningkriterien kombiniert.

## Investitionen im Gesundheitsbereich

Wir haben über 93 Millionen Dollar für einen geschlossenen Wachstumsaktienfonds eines führenden Unternehmens für nachhaltige Investments mobilisiert, mit Schwerpunkt auf Gesundheit des Planeten, Humangesundheit und finanzielle Inklusion.

## Best Private Bank, Americas

An der SRP Americas Conference 2019 in Chicago werden wir als «Best Private Bank, Americas» für strukturierte Produkte ausgezeichnet. Zu den Finalisten für diesen Preis zählten die Citigroup, die Caisse Desjardins, Goldman Sachs und Morgan Stanley. SRP ist ein Marktforschungsunternehmen mit Sitz in London, New York, Hongkong und Sofia, das sich auf alle Aspekte von strukturierten Produkten konzentriert.

## Alles Gute zum Geburtstag, Topsy!

Seit 30 Jahren hilft unser Maskottchen unzähligen Kindern beim Sparen. Wer ab 1989 ein Konto für ein Kind eröffnete, erhielt dazu ein Plüschtier und ein Kässeli.

## Engagement für Klimaschutzmassnahmen und Corporate Responsibility

Wir sind stolz darauf, die Principles for Responsible Banking (PRB) der Finanzinitiative des Umweltprogramms der Vereinten Nationen unterzeichnet zu haben. Dieses globale Rahmenwerk definiert die Rollen und Verantwortlichkeiten von führenden Banken für die nachhaltige Zukunftssicherung. Die Unterzeichnerbanken repräsentieren mit einem Vermögen von 47 000 Milliarden US-Dollar rund ein Drittel des globalen Bankensektors.

## Strategische Partnerschaft in Südamerika

Wir haben eine verbindliche Vereinbarung über eine strategische Partnerschaft mit Banco do Brasil unterzeichnet. Die gemeinsam gehaltene Einheit erbringt Dienstleistungen in den Bereichen Investmentbanking und Wertpapierhandel für institutionelle Anleger in Brasilien sowie ausgewählten südamerikanischen Ländern. So bündeln wir die Stärken zweier sich ergänzender Akteure mit lokalen und globalen Ressourcen.

Bereinigter Gewinn vor Steuern im ersten Quartal von **1577 Millionen US-Dollar**

Bereinigter Gewinn vor Steuern im zweiten Quartal von **1787 Millionen US-Dollar**

Bereinigter Gewinn vor Steuern im dritten Quartal von **1459 Millionen US-Dollar**

Bereinigter Gewinn vor Steuern im vierten Quartal von **1212 Millionen US-Dollar**

SO GEHT NACHHALTIGKEIT

# Globaler Finanzsektor im Zeitalter der Nachhaltigkeit

Unsere Welt ist in ständiger Veränderung und damit auch unsere Art, in sie zu investieren. Wer über die Zukunft des Finanzwesens sprechen will, muss auch über Nachhaltigkeit sprechen. Wir tun das.



Kein Zweifel, wir leben im Zeitalter der Nachhaltigkeit. Das Bewusstsein für soziale und ökologische Herausforderungen ist stark gewachsen. Die Präferenzen und Erwartungen der Konsumenten wandeln sich. Weltweit ergreifen Unternehmen und Institutionen Massnahmen, um ihre Strategien und ihr Handeln auf die neuen Anforderungen auszurichten.

Auch die Finanzbranche entwickelt sich weiter. Die Anleger achten bei ihrem Core-Investment-Ansatz vermehrt auf die Chancen und Risiken im Hinblick auf Umwelt, Soziales und Governance (ESG). Dadurch wollen sie potenzielle, risikobereinigte Renditen steigern, die positiven und negativen gesellschaftlichen Auswirkungen ihrer Anlagen besser verstehen, ihre Finanzen stärker auf individuelle Präferenzen ausrichten und in gewissen Fällen eine positive Wirkung fördern.

Wir bei UBS sind überzeugt, dass nachhaltiges Investieren für Anlegerinnen und Anleger vergleichbare oder attraktivere Renditen erzielen sollte. Für unsere Kunden im Bereich Global Wealth Management haben wir ein umfassendes Angebot entwickelt, das es ihnen ermöglicht, auf vielfältige Weise nachhaltig in allen Anlageklassen und -ansätzen zu investieren. Dank unserer preisgekrönten internen Expertise und erstklassigen externen Partnerschaften konnten wir unter anderem folgende Lösungen entwickeln:

- das erste 100 Prozent nachhaltige Multi-Asset-Portfolio für Privatkunden, das zum Jahresende 2019 weltweit 9 Milliarden US-Dollar an verwalteten Vermögen übertraf und unser am schnellsten wachsendes Mandatsangebot ist;

- Finanzierungs- und Anlagelösungen, mit denen Kunden Investitionen mit beabsichtigter positiver Wirkung tätigen können, einschliesslich des derzeit grössten Impact-Investmentfonds im Gesundheitssektor mit Fokus auf Onkologie;
- innovative Fondsvehikel, die es Einzelanlegern ermöglichen, in Anleihen multilateraler Entwicklungsbanken von Institutionen wie der Weltbank zu investieren;
- personalisierte Beratungslösungen, gestützt durch unsere eigene Datenmethodik, um Investitionen besser auf individuelle Präferenzen abzustimmen.

Wir glauben, dass nachhaltige Anlagelösungen die Zukunft sind. Regulatorische Entwicklungen, sich verändernde Gesellschaftsnormen, Anlegeranforderungen und Konsumentenpräferenzen werden die generelle Entwicklung der Kapitalanlagen weiter vorantreiben – hin zu ganzheitlicheren, langfristig orientierten Ansätzen.

Die Entwicklung der Branche werden wir weiterhin an vorderster Front mitgestalten. Dabei werden wir die Entwicklung und Anwendung gemeinsamer Rahmenwerke und Konventionen unterstützen und innovative nachhaltige Produkte und Lösungen sowie verstärkte private Investitionen durch Information und Bewusstseinsbildung fördern.

# Wir treiben den Branchenwandel voran

Zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele führen immer mehr Länder ambitionierte Übergangsstrategien ein. UBS ist auf gutem Wege, die strengen Nachhaltigkeitsziele zu erfüllen.



UBS gehörte zu den ersten Finanzinstituten, die sich offiziell zu den Zielen für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs), dem von den Vereinten Nationen festgelegten Rahmenwerk für die Bewältigung der dringendsten ökologischen und gesellschaftlichen Herausforderungen weltweit, verpflichtet haben. Mit Blick auf die Zukunft haben wir schon vor Jahren die Art und Weise verändert, wie wir Geschäfte tätigen. Unserer Ansicht nach ist es wirtschaftlich sinnvoll, der zunehmenden Bedeutung des Themas Nachhaltigkeit Rechnung zu tragen. Und uns ist bewusst, dass es wichtig ist, sowohl die Herausforderungen als auch die Chancen zu verstehen, die sich aus den SDGs ergeben, ihre Relevanz für UBS zu untersuchen und mögliche Massnahmen zu identifizieren, die unser Unternehmen eventuell ergreifen muss.

Der Klimawandel ist eindeutig eine der grössten Herausforderungen. Wir möchten dazu beitragen, dass der Übergang von einer auf Fossilenergie basierenden zu einer klimafreundlichen Industrie nichts an Dynamik einbüsst. Zur Einschätzung der

neuen Komplexität, mit der Investoren konfrontiert sind, stellen wir daher unser Wissen, unsere Ressourcen und Expertise zur Verfügung.

### Wir helfen anderen, mehr zu tun, und ...

Als einer der grössten weltweit tätigen Vermögensverwalter stehen wir in der Verantwortung, bei der Gestaltung einer positiven Zukunft eine Führungsrolle zu übernehmen. Unser Ziel ist es, der Finanzdienstleister erster Wahl für Kundinnen und Kunden zu sein, die Kapital zur Erreichung spezifischer ökologischer oder sozialer Ziele mobilisieren möchten. Überall in unserem Unternehmen gibt es Berührungspunkte zu den SDGs. Bis Ende 2019 hat UBS 3,9 Milliarden US-Dollar an Kundenvermögen in Impact Investments im Zusammenhang mit den SDGs angelegt. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, bis Ende 2021 Zusagen in Höhe von 5 Milliarden US-Dollar zu erreichen.

Was den Klimaschutz betrifft, so verfolgt beispielsweise unser Unternehmensbereich Asset Management eine Strategie

des Klimaengagements, die darauf abzielt, das verantwortungsvolle Handeln der Unternehmen, in die wir investieren, zu überwachen und zu beeinflussen. In etwas mehr als einem Jahr konnten wir fast 50 Unternehmen mit einem besonders hohen Verbrauch an Energie und fossilen Brennstoffen dazu bewegen, strengere Unternehmensrichtlinien und -praktiken in Bezug auf den Klimawandel einzuführen.

### ... gehen mit gutem Beispiel voran

Es geht nicht nur darum, die Kunden dabei zu unterstützen, Massnahmen zur Verringerung ihrer Risikopositionen zu ergreifen und die strategischen Möglichkeiten zu identifizieren, die sich aus den sich ändernden Bestimmungen ergeben. Es geht auch darum, selbst ein Vorbild zu sein. Als weltweit tätige Bank sind wir uns unserer Verantwortung bewusst. Und wir beginnen bei uns selbst, indem wir eine führende Rolle bei der Reduzierung unseres ökologischen Fussabdrucks übernehmen: Wir haben unsere Flugmeilen weltweit in den letzten 13 Jahren mehr als halbiert und die Flugemissionen mit der Unterstüt-

zung internationaler Windkraftprojekte zu 100 Prozent ausgeglichen. Darüber hinaus werden wir bis Mitte 2020 unseren Strom zu 100 Prozent aus erneuerbaren Quellen beziehen und damit unsere Treibhausgasbilanz gegenüber 2004 um 75 Prozent reduzieren. Unser Gesamtpapierverbrauch ist bereits auf einem historischen Tiefstand und 83 Prozent des verbrauchten Papiers sind recycelt oder FSC-zertifiziert. Um den Abfall zu reduzieren und die Menge an recycelten und wiederverwendeten Produkten zu erhöhen, haben wir 2019 alle Wegwerf-Küchenartikel abgeschafft und die Mitarbeiter dazu aufgerufen, ihre eigenen wiederverwendbaren Kaffeetassen und Wasserflaschen mitzubringen. Dadurch konnten wir 2019 die Abfallmenge in unserem Unternehmen um 11 Prozent reduzieren.



Zum fünften Mal in Folge

Nr. 1 des Dow Jones Sustainability Index



MSCI ESG-Rating AA beibehalten



Branchenführer im Ranking von Sustainalytics

# Wissen teilen ist angesagt

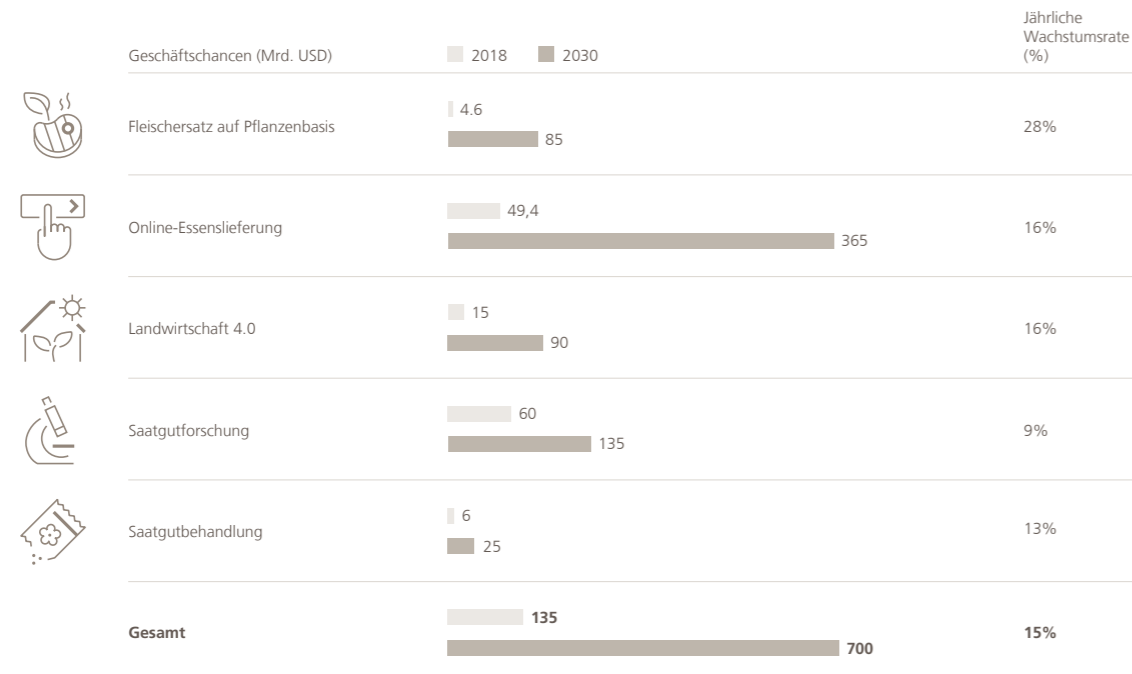
Die Berichte unseres Chief Investment Office (CIO) bieten fundiertes Wissen und Expertise zu Märkten und Wirtschaft. Das sind einige der am häufigsten heruntergeladenen Studien aus dem Jahr 2019.

## Die Lebensmittelrevolution

Essen ist Leben. Angesichts von Bevölkerungswachstum, Klimawandel, Zugang zu Wasser und anderer Herausforderungen hängt sogar die nationale Sicherheit zunehmend davon ab. Unsere Analysten haben Herausforderungen und disruptive Trends in der Nahrungsmittelindustrie und Landwirtschaft sowie potenzielle Investitionsmöglichkeiten

untersucht. Im Fokus des Berichts steht die Frage, wie Innovationen und Konsumentenentscheidungen die Lebensmittelbranche weltweit prägen. Neben nachhaltigen Trends wie Fleischalternativen dürften Themen wie Online-Essenslieferungen und Saatgutbehandlung ein massives Wachstum der Branche fördern. Appetit auf mehr?

### Wie gross ist der Zielmarkt?

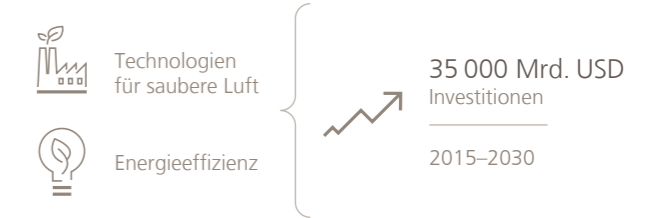


Quellen: Unternehmensberichte, Bloomberg Intelligence, Schätzungen von UBS, Stand: Juni 2019

## Saubere Luft und CO<sub>2</sub>-Reduktion

Saubere Luft ist ein Grundbedürfnis des Menschen. Durch wachsende Luftverschmutzung wird es jedoch gefährdet. Das weltweite Wachstum von Bevölkerung und BIP sowie die Urbanisierung steigern den Energiebedarf, der nach wie vor grösstenteils durch fossile Brennstoffe gedeckt wird. Immerhin: Innovationen bieten immer bessere Lösungen. So unterstützen technologischer Fortschritt, kostengünstigere Solar- und Windenergie wie verbesserte Akkus und andere Applikationen die Energiewende. Mehr zum Thema und weitere Kurzberichte können Sie in unserer Reihe zu langfristigen Anlagen lesen. Darin werden 30 themenbezogene Anlageideen vorgestellt, die auf langfristige Strukturentwicklung setzen.

### Investitionen in saubere Luft

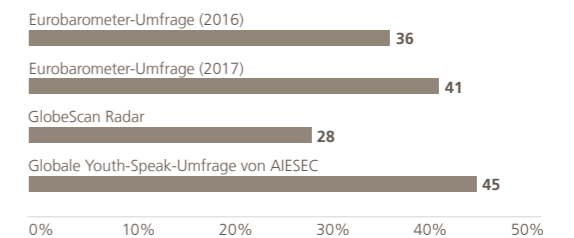


Quelle: © OECD/IEA. IEA-Veröffentlichungen. Lizenz: [iea.org/t&c](http://iea.org/t&c), UBS

## World Economic Forum White Paper 2019: Bewusstsein, Vereinfachung und Beteiligung

Drei wesentliche Faktoren behindern weiterhin die Fortschritte in Richtung der UN-Nachhaltigkeitsziele (SDGs): Es fehlt am Bewusstsein in der Öffentlichkeit, an Verständnis und an Lösungen, die es ermöglichen, etwas Konkretes für die Menschen und unseren Planeten zu tun. Solange wir diese Herausforderungen nicht angehen, werden private Investitionen und ein echtes Engagement für die SDGs erschwert, warnt unser CIO in seinem White Paper. Acht Lösungsansätze werden vorgestellt, darunter die Standardisierung der Berichterstattung über die Nachhaltigkeit und die Vereinheitlichung der Terminologie im Zusammenhang mit nachhaltigen Anlagen. Unser White Paper untersucht Wege, um mehr Bewusstsein zu schaffen, komplexe Themen zu vereinfachen und zum Erreichen der SDGs beizutragen.

### Anteil der Öffentlichkeit, der die UN SDGs kennt



Quelle: OECD Development Communication Network, What People Know and Think About the Sustainable Development Goals, Stand Juni 2017

Die Kompletter Versionen und weitere Berichte finden Sie unter [ubs.com/cio](http://ubs.com/cio)

SO GEHT NACHHALTIGKEIT

# Abschluss mit Auszeichnung

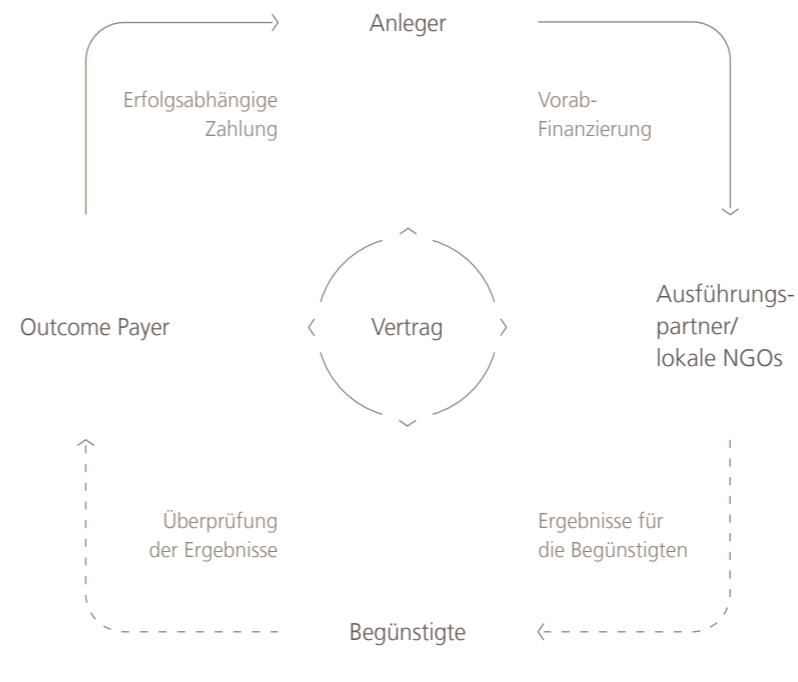
Wie lässt sich Geschlechterungleichheit reduzieren? Durch Bildungsförderung.  
 Lebensqualität verbessern? Durch Bildungsförderung.  
 Finanzielle Unabhängigkeit steigern? Durch Bildungsförderung.  
 Erkennen Sie ein Muster? Wir auch.



Die UBS Optimus Foundation ist eine auf Kunden fokussierte Stiftung, die an einen globalen Vermögensverwalter mit Philanthropie-Experten angeschlossen ist. Wir übernehmen eine Führungsrolle bei der Förderung nachhaltiger Philanthropie, die bahnbrechende Lösungen für soziale und ökologische Fragen liefert. Eine unserer jüngsten Initiativen konzentriert sich auf ein Thema, das uns besonders am Herzen liegt: die Förderung von Bildung.

Aber was bedeutet nachhaltige, wirkungsvolle Philanthropie? Für uns bedeutet es, zunächst einmal das Kernproblem zu benennen. In diesem Fall ist es die globale Bildungssituation. Nahezu 250 Millionen Kinder können mit neun Jahren weder lesen noch einfache Rechenaufgaben lösen (UNICEF, 2016). Das Ausmass dieser Herausforderung erfordert innovative Ansätze und Konzepte für gangbare Lösungen. Die herkömmliche Methode, einzelne Schulen zu gründen, ist zwar gut gemeint, erreicht aber niemals den erforderlichen Massstab zur Beseitigung des Problems. Selbst die wohlhabendsten Philanthropen haben nicht genug Ressourcen, um solche Probleme allein zu lösen.

Dafür gibt es Development Impact Bonds (DIBs). Ein Impact Bond ist keine Anleihe im herkömmlichen Sinn, sondern ein performancebasierter Vertrag, bei dem Anleger nur dann eine Rendite erhalten, wenn die sozialen Ziele erreicht werden. Unser im September 2018 aufgelegter Quality Education India Development Impact Bond ist gemäss *The Economic Times* aktuell der grösste Bildungs-DIB der Welt.



## So funktionieren DIBs

1. Der **Anleger** (UBS Optimus Foundation) stellt im Voraus Kapital für die Ausführung der Arbeit durch den Partner zur Verfügung.
2. **Outcome Payers** verpflichten sich, über einen Zeitraum von mehreren Jahren für die Erreichung bestimmter Ergebnisse einzuzahlen.
3. **Lokale NGOs** erbringen Bildungsleistungen, um den Lernerfolg der Schüler zu verbessern.
4. Der Lernerfolg der **Begünstigten** (Kinder) wird jährlich durch einen unabhängigen Gutachter gemessen.
5. Die nachgewiesenen Lernerfolge veranlassen die jährlichen, erfolgsabhängigen Zahlungen an den Anleger.

Seit seiner Lancierung wurden mithilfe des DIB an 600 Schulen Bildungsprogramme für mehr als 100 000 Schülerinnen und Schüler zwischen 5 und 11 Jahren finanziert. Die Kinder, die von diesem Programm in staatlichen Schulen und Slums profitieren, stammen in der Regel aus den am stärksten benachteiligten Verhältnissen. Unser Augenmerk liegt dabei auf der Qualität. Im Gegensatz zu anderen Förderformen setzen wir nicht nur auf hohe Teilnehmerzahlen, sondern auf die guten Lernerfolge der Kinder. Gemäss einer unabhängigen Bewertung durch Gray Matters India haben im Rahmen dieses Programms im ersten Jahr nahezu ein Drittel mehr Schüler die Grundlagen des Lesens, Schreibens und Rechnens erlernt, als bei einer vergleichbaren repräsentativen Kontrollgruppe an nicht teilnehmenden Schulen.

Mit dem DIB wollen wir ändern – darunter der Regierung – zeigen, wie solche Resultate in Indien erreicht und weiter verbessert werden können. Wir wissen, dass es bei echtem Wandel nicht auf grosse Zahlen ankommt. Wichtig ist die dauerhafte Qualität der angebotenen Lösung. Es geht darum, Bildungsangebote zu fördern, die für die Kinder von heute funktionieren, aber auch für deren zukünftige Kinder.



Bisher wurden mithilfe des DIB an 600 Schulen Bildungsprogramme für mehr als 100 000 Schülerinnen und Schüler zwischen 5 und 11 Jahren finanziert.



# Girls Take Finance – Mädchen erobern die Finanzwelt

UBS und Bloomberg haben gemeinsam einen Plan entwickelt, der die Finanzwelt verändern soll. Dabei richteten wir den Fokus auf jedes einzelne Mädchen.

Die Finanzdienstleistungsbranche ist diverser denn je. Dennoch besteht viel Aufholbedarf. Wie in vielen anderen Branchen gibt es auch bei uns ein geschlechtsspezifisches Gefälle. Das ist weder nachhaltig noch klug. Und deshalb unternehmen wir etwas dagegen.

2018 begann eine Zusammenarbeit zwischen einer Gruppe von Frauen von UBS und Bloomberg, die schnell an Fahrt aufnahm. Ziel war es, Mädchen im Alter von 14 bis 18 Jahren mit unterschiedlichen Hintergründen zusammenzubringen, um

ihnen zu zeigen, welche vielfältigen Karrieremöglichkeiten ihnen im Geschäftsleben, in der Finanzwelt und im Technologiesektor offenstehen.

Die Initiative knüpft an den Erfolg der ersten Girls-Take-Veranstaltungen an. Im März 2019 brachten UBS, Bloomberg und State Street Global Advisors bei Girls Take Wall Street in New York City mehr als 100 High-School-Schülerinnen zu einem Karriereberatungstag zusammen. Sieben Monate später brachten UBS und Bloomberg als Veranstalter von Girls Take Dalal

Street in Mumbai und Girls Take GIFT City in Ahmedabad das Konzept nach Indien. Fast 150 junge Frauen aus Colleges in Mumbai, Pune und Ahmedabad nahmen an den Mentoring-Veranstaltungen teil.

Für 2020 haben wir uns vorgenommen, Girls Take auf mehr als zehn globale Städte auszuweiten, darunter San Francisco, Zürich, London und São Paulo. Unter dem neuen Namen Girls Take Finance soll die Initiative die nächste Generation von Führungskräften inspirieren, indem sie ihr Einblicke in die Finanz-

dienstleistungsbranche verschafft. Mitarbeiter von UBS und Bloomberg werden in ehrenamtlicher Funktion Workshops zu Karriereentwicklung und Networking abhalten. Hinzu kommen Podiumsdiskussionen mit Branchenexperten sowie Impulsvorträge von Freiwilligen zu den vielfältigen Karrieremöglichkeiten in der Finanzindustrie.

Diese Zusammenarbeit dient als Modell dafür, wie wir gemeinsam mit gleichgesinnten Institutionen eine bessere Welt für Frauen und Mädchen schaffen können.



Für 2020 haben wir uns vorgenommen, Girls Take auf mehr als 10 «Global Cities» auszuweiten, darunter San Francisco, Zürich, London und São Paulo



Im März 2019 organisierten UBS, Bloomberg und State Street Global Advisors einen Tag zum Thema Bildungskarriere für mehr als 100 High-School-Schülerinnen.



## UBS Global Art Market Report 2020

Die jüngste Ausgabe des jährlichen Berichts liefert aktuelle Einblicke in einen komplexen Markt, wichtige Trends und die Auswirkungen wirtschaftlicher Umbrüche. Verfügbar unter [ubs.com/art](https://ubs.com/art)

SO GEHT NACHHALTIGKEIT

# Die Avantgarde des kreativen Denkens

Wir begeistern uns für zeitgenössische Kunst, weil sie verkörpert, wofür wir stehen – die Infragestellung des Status quo.

Die weltweite Unterstützung kultureller Projekte und Institutionen hat bei UBS Tradition. Wir bringen kreative Ideen und Standpunkte zusammen, um das Leben der Menschen zu bereichern. Seit mehr als 60 Jahren sammeln wir zeitgenössische Kunst – eine echte Leidenschaft also. Im Mai 2019 haben wir begonnen, unsere Sammlung einem breiteren Publikum zugänglich zu machen. Wir haben die neue UBS Art Gallery an unserem Sitz in New York eingerichtet, wo nun Kunst aus unserer über 30 000 Werke umfassenden Sammlung sowie wechselnde Sonderausstellungen präsentiert werden.

Unsere Kunst- und Sammelleidenschaft teilen wir mit einer grossen Gemeinschaft von Kunden weltweit. Durch unseren Art Collectors Circle, UBS Art Advisory und unser Kunstmarkt-Research bieten wir den Kunden unser Know-how an und unterstützen sie beim Sammeln von Kunstwerken und der Weitergabe an ihre Nachkommen.

2019 haben wir unser Kunstsponsoring-Portfolio weiter internationalisiert, sodass unsere Kunden noch umfassender am weltweiten Gespräch über Kunst und ihren Markt teilhaben können. Wir haben Taipei Dangdai eröffnet, eine neue Kunstmesse, die das Wachstum der Kunstszene in Taiwan fördern soll. In EMEA haben wir unsere Aktivitäten weiter

verstärkt, unter anderem durch neue Partnerschaften mit dem Garage Museum of Contemporary Art in Moskau, der Kunsthalle Praha in Prag und den Artweeks@Akaretler in Istanbul sowie ein erweitertes Programm bei der Messe Fresh Paint in Tel Aviv.

Zudem beauftragten wir die britisch-chinesische Designerin Elaine Yan Ling Ng mit einer Designinstallation, die die Big-Data-Auswertung des UBS Evidence Lab zur weltweiten Luftqualität darstellt und in Shanghai, Taipeh, Hongkong und London präsentiert wurde.

Zeitgenössische Kunst kann Anstoss für Gespräche und Veränderungen sein. Daher unterstützen wir Kunstschaffende, die globale Probleme thematisieren. 2019 engagierten wir Künstler als Botschafter für unsere Kampagne #TOGETHERBAND, um das Bewusstsein für die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen zu schärfen. Bei der Art Basel in Miami Beach im Dezember wurden aus recycelter Kleidung, Stoffen und Fundobjekten hergestellte Werke von Shinique Smith im UBS Art Studio und in der UBS Lounge präsentiert, um die Aufmerksamkeit auf Ziel Nr. 12 zu lenken: nachhaltiger Konsum und nachhaltige Produktion.



Zum dritten Mal stellte die UBS Art Collection bei der Art Basel Miami Beach eine weibliche Künstlerin vor: Shinique Smith. Ihre Skulpturen und mitreissenden Installationen aus zusammengefügt Fundstücken sind ein soziales Statement.

In ihrer innovativen Installation «Nexus» für das London Design Festival ist es der chinesisch-britischen Designerin Elaine Yan Ling Ng gelungen, mit vom UBS Evidence Lab gewonnener Big Data ein packendes Abbild der weltweiten Luftqualität zu schaffen.

SO GEHT NACHHALTIGKEIT

## Die Schweiz – Land der Start-ups und Unternehmer

Nahezu 45 000 neue Firmen wurden 2019 in der Schweiz gegründet. Im Rekordjahr ist unser auf Jungunternehmen zugeschnittenes Lösungspaket UBS Start Business erfolgreich gestartet.



Innovation hat viele Gesichter und ist der Motor für erfolgreiche Neuentwicklungen. Wir sind stolz darauf, immer mehr nachhaltig orientierte Unternehmerinnen und Unternehmer bei der Realisation ihrer Ideen und Produkte unterstützen zu dürfen.

Jungunternehmen sind nicht nur das Resultat einer innovativen Schweizer Bevölkerung, sondern eine wichtige Triebfeder der Schweizer Wirtschaft. Gut jeder zwölfte Erwerbstätige in der Schweiz arbeitet für eine Firma, die in den letzten zehn Jahren gegründet wurde.

### Ein Ökosystem für Jungunternehmen

Als führende Bank für Schweizer Unternehmen passen wir unser Angebot kontinuierlich deren wechselnden Bedürfnissen in finanz- und betriebswirtschaftlichen Belangen an. Um uns bei Klein- und Jungunternehmen stärker zu positionieren, haben wir aufbauend auf UBS Digital Business 2019 mit UBS Start Business eine kundenzentrierte Plattform für Firmengründer lanciert. Für jede Phase im Gründungsprozess bieten wir neben einem Gratis-Bankpaket spezifische Produkte und Lösungen zur nachhaltigen Entwicklung des Unternehmens an: Stehen im Anfangsstadium nebst dem Basis-Bankangebot Gründungsservices sowie ein Mentoring zur Gestaltung eines zukunftsfähigen Geschäftsmodells und exklusive Services für die Gründung im Fokus, wechselt der Schwerpunkt danach zu Themen rund um die Vorsorge und Liquiditätsplanung. Im Weiteren ergänzen neu auch auf Gründer zugeschnittene Versicherungslösungen der Zurich Versicherung das Ange-

bot. Mit dem effizienten Mix aus eigenen Bankdienstleistungen und attraktiven Drittangeboten decken wir sämtliche Bedürfnisse ab, ganz gleich, ob es sich um ein Technologie-Start-up oder eine Firma im verarbeitenden Gewerbe handelt.

### Umweltthemen durchdringen Start-ups

Vielen Jungunternehmen, die uns als Hausbank ausgesucht haben, ist Nachhaltigkeit ein zentrales Anliegen. Im Rahmen unseres speziellen Inkubator-Programms für zirkuläre Wirtschaft (Circular Economy Incubator) unterstützen wir gemeinsam mit unserem Partner Impact Hub junge Firmen mit unserem Know-how bei ihren innovativen und nachhaltigen Geschäftsmodellen, mit denen sie einen tiefen Ressourcenverbrauch und CO<sub>2</sub>-Ausstoss anpeilen.

Planted, Impact Acoustic und Yamo sind nur drei Firmen der jüngeren Generation, die wir seit ihrer Gründung begleiten. So unterschiedlich ihre Geschäftsmodelle, Produkte und Marktpositionierungen, so individuell betreuen und beraten wir sie auf ihrem Weg zur Gründung und Weiterentwicklung. Die vier jungen ETH-Lebensmittelingenieurinnen, die hinter Planted stehen, konnten mit einer ersten Finanzierungsrunde ihr fertig entwickeltes Produkt lancieren:

Poulet- und Rindfleischersatz aus pflanzlichen Proteinen. Auf eine innovative Hochdruck-Pasteurisationstechnologie und auf nachhaltige Bio-Zutaten setzt auch Yamo bei der Herstellung seiner Babynahrungslinie, die auf Zusatzstoffe und Chemie verzichtet.

Das einfache Konzept der Yamo-Gründer: Kleinkinder sollten frisches Essen bekommen, und nicht solches, das älter ist als sie selbst.

Auch die Gründer von Impact Acoustic in Luzern haben Nachhaltigkeit zum Markenzeichen ihres Raumakustik-Unternehmens gemacht. Sie verbinden elegantes und funktionales Design mit Recycling, indem sie aus Abfallplastik hochwertige, individuelle Schallisierungslösungen für Büros und Geschäftsräume herstellen.

Wir haben 2019 mehrere Tausend Menschen mit Unternehmergeist dabei unterstützt, sich den Traum der Selbstständigkeit zu verwirklichen. Darauf, dass sich auch viele nachhaltig orientierte Unternehmerinnen und Unternehmer für uns entschieden haben, sind wir besonders stolz.

### Wir unterstützen Schweizer KMU während COVID-19

Wir tragen die vom Bundesrat beschlossenen Sofortmassnahmen zur Unterstützung von Schweizer KMU im Verbund mit weiteren Schweizer Banken. Darüber hinaus stellen wir Liquidität von mehreren Milliarden CHF für unsere Kunden mit einem intakten Geschäftsmodell bereit und ermöglichen die Sistierung von Amortisationen. Dazu weiten wir die entsprechenden Kompetenzen in den Regionen vor Ort aus, um kurze Entscheidungswege zu ermöglichen.

# So schaffen wir langfristigen Wert für unsere Anspruchsgruppen

Als einer der grössten Vermögensverwalter der Welt sind wir in einer starken Position, um bei der Gestaltung einer positiven Zukunft eine führende Rolle zu übernehmen – für all unsere Anspruchsgruppen und zukünftige Generationen.

## Für unsere Kundinnen und Kunden

- Wir sind bestrebt, langfristige Beziehungen aufzubauen und zu pflegen, die auf gegenseitigem Respekt, Vertrauen und Integrität beruhen.
- Wir bieten herausragende, massgeschneiderte Beratung und Finanzlösungen, bereitgestellt von Experten, denen unsere Kunden vertrauen können. Dabei wollen wir eine überdurchschnittliche Anlageperformance erzielen.
- Dank unserem umfassenden digitalen Angebot erledigen unsere Kunden ihre Bankgeschäfte bequem online sowie über unsere 267 Geschäftsstellen in der Schweiz.



Wir investieren jedes Jahr mehr als 10 Prozent der Erträge in Technologie, was 2019 etwa 3,5 Milliarden US-Dollar entsprach.



Unsere Kunden profitieren von über 90 Prozent Zeitersparnis bei der Vertragsaufsetzung für Hypothekenverlängerungen.



we.trade ist die erste Blockchain-basierte Plattform für Handelsfinanzierung, die von einer Schweizer Bank bereitgestellt wurde.

## Für unsere Anlegerinnen und Anleger

- Wir bieten attraktive Kapitalrenditen; wir wollen unsere ordentliche Dividende jährlich steigern und überschüssiges Kapital über Aktienrückkäufe zurückführen.
- Unsere Ausschüttungsquote für 2019 wird sich auf 80 Prozent belaufen, zusammengesetzt aus der vorgeschlagenen Dividende und unseren Aktienrückkäufen in Höhe von 806 Millionen Franken.
- Wir erzielen gute risikobereinigte Renditen über den gesamten Zyklus und sind in der Lage, dank Kosten- und Kapitaleffizienz verbunden mit umsichtigem Risikomanagement in Wachstum zu investieren.



2019 betrug das Total der nachhaltigen Anlagen 1306 Milliarden US-Dollar.



56% Wachstum bei Core-SI-Anlagen



Anteil der Core-SI-Anlagen an unseren gesamten verwalteten Vermögen 2019: 13,5%

## Für unsere Mitarbeitenden

- Wir sind als bevorzugte Arbeitgeberin und als Unternehmen anerkannt, das hervorragende Karrierechancen bietet. Unsere Umfragewerte betreffend Mitarbeiterzufriedenheit und -engagement sind überdurchschnittlich.
- Wir fördern eine vielfältige und integrative Unternehmenskultur, um nachhaltiges Wachstum und Innovationen voranzutreiben.
- Wir legen Wert auf eine leistungsabhängige Vergütung und ein starkes Bekenntnis zur Lohngleichheit, was in unseren Vergütungsrichtlinien und -praktiken verankert ist.



Zum 16. Mal in Folge erreichten wir im Corporate Equality Index der Human Rights Campaign die Höchstzahl von 100 Punkten.



Mehr als 1700 Absolventen, sonstige Trainees, Praktikanten und Auszubildende wurden in unsere Talent Programs aufgenommen.



Gemäss Global Universum sind wir einer der 50 weltweit attraktivsten Arbeitgeber.

## Für die Gesellschaft

- Wir wollen weltweit ein für den Planeten und die Menschheit nachhaltiges Wirtschaftswachstum fördern. Deshalb unterstützen wir die 17 Nachhaltigkeitsziele (SDGs) der Vereinten Nationen.
- 2019 wurde UBS im Dow Jones Sustainability Index zum fünften Mal in Folge als Branchen-Leader ausgezeichnet.
- 72 Prozent unseres weltweit verbrauchten Stroms kam 2019 aus erneuerbaren Quellen; bis Mitte 2020 wollen wir 100 Prozent erreichen.



2019 hat die UBS Optimus Foundation 109,5 Millionen US-Dollar an Fördergeldern bereitgestellt.



2019 hat die UBS Optimus Foundation dazu beigetragen, das Leben von 3,3 Millionen Kindern weltweit zu verbessern.

# Aus unseren Unternehmensbereichen

## Global Wealth Management

Unser Unternehmensbereich Global Wealth Management bietet massgeschneiderte Beratung und Lösungen für Personen, Familien und Family Offices der Kundensegmente High Net Worth und Ultra High Net Worth. Wir sind der grösste wirklich globale Vermögensverwalter.

2600 Milliarden US-Dollar verwaltete Vermögen, was uns zum weltweit grössten Vermögensverwalter macht

3,9 Milliarden US-Dollar Kundenvermögen für Impact Investments mobilisiert, die an den Nachhaltigkeitszielen der UN ausgerichtet sind

10 Milliarden US-Dollar in vollständig auf Nachhaltigkeit ausgerichteten und massgeschneiderten SI-Lösungen investiert (Februar 2020)

## Personal & Corporate Banking

Unser Unternehmensbereich Personal & Corporate Banking ist eine führende Bank für Privatkunden und Firmen in der Schweiz mit einem umfassenden Angebot an Finanzprodukten und -dienstleistungen für Privat-, Firmen- und institutionelle Kunden. Unser Ziel ist ein erstklassiges Kundenerlebnis sowie die Verbindung von Technologie mit persönlichem Kontakt.

200 Millionen US-Dollar für die erste grüne Anleihe eines an der Schweizer Börse kotierten Energie- und Infrastrukturunternehmens beschafft

TWINT, unsere Applikation für den mobilen Zahlungsverkehr in der Schweiz, hat nun schon über 1,5 Millionen Nutzer

Personal & Corporate Banking betreut insgesamt etwa 2,6 Millionen Privatkunden

## Asset Management

Unser Unternehmensbereich Asset Management bietet Anlagemöglichkeiten und -stile in allen wichtigen traditionellen und alternativen Anlagekategorien sowie Beratungsleistungen für institutionelle Kunden, Wholesale-Intermediäre und Kunden von Global Wealth Management weltweit an. Nachhaltigkeits- und Impact-Anlagen bilden dabei einen Schlüsselbereich.

903 Milliarden US-Dollar verwaltete Vermögen

Wir sind die erste ausländische Bank, die in China die Mehrheitsbeteiligung an einem Wertpapierhaus übernehmen konnte

14-faches Wachstum der in den Kategorien «Impact Investing» und «Nachhaltigkeitsfokus» verwalteten Vermögen seit 2016

## Investment Bank

Unsere Investment Bank bietet eine Palette von Dienstleistungen für institutionelle, Firmen- und Wealth-Management-Kunden, um sie bei der Kapitalaufnahme, beim Ausbau ihres Geschäfts, bei Investitionen in Wachstum und beim Risikomanagement zu unterstützen. Wir setzen unsere starken Kompetenzen auf den Gebieten Research und Technologie ein, um unsere Kunden bei der Anpassung an die in sich wandelnden Marktstrukturen zu unterstützen.

25 hochkarätige Emissionen von grünen und nachhaltigen Anleihen

Geschäftsertrag unserer Investment Bank: 7269 Millionen US-Dollar

Institutional Investor hat UBS zum weltbesten Equity-Research-Anbieter gekürt

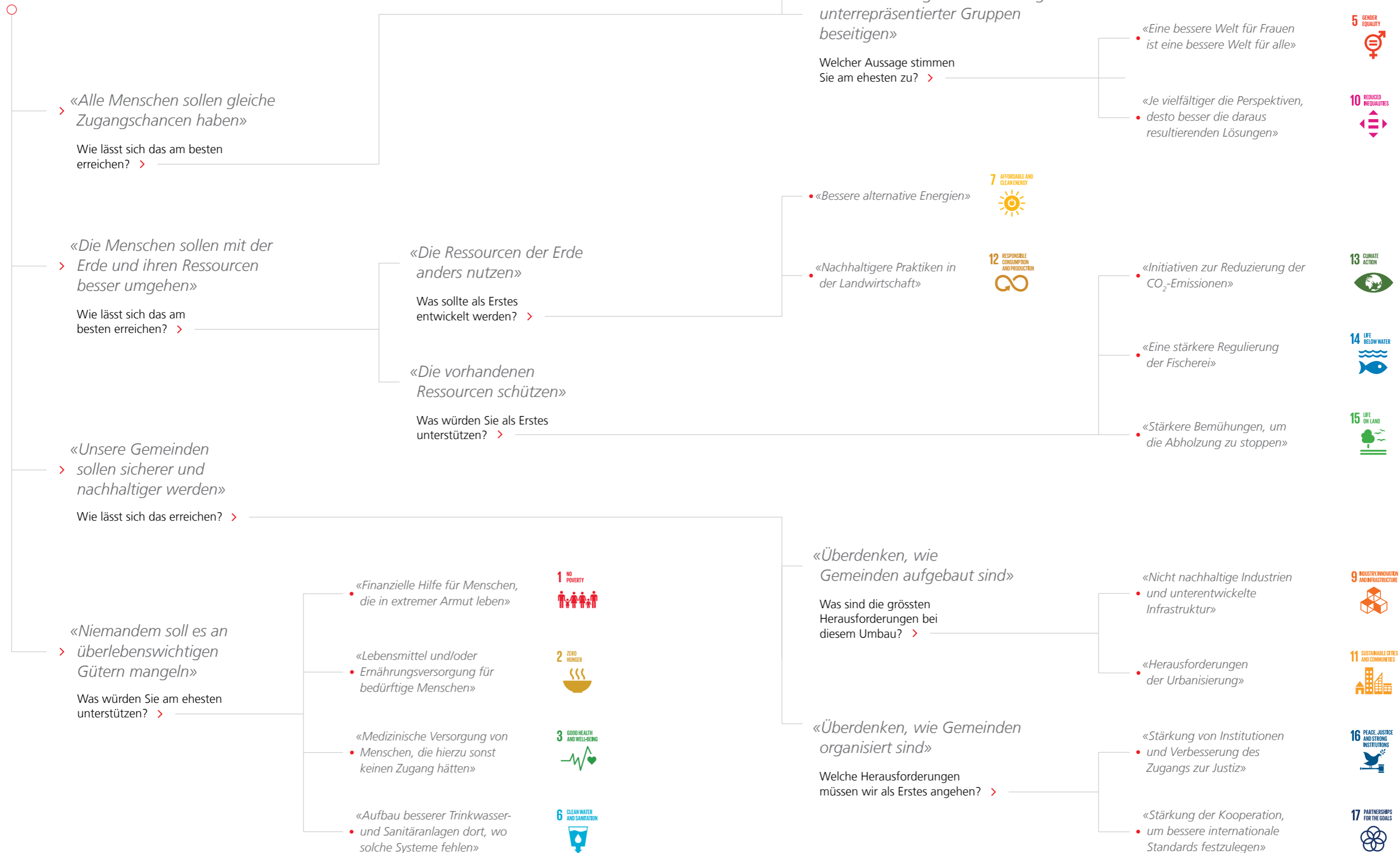
# 17 Arten, die Welt zu verändern

Im September 2015 einigten sich 193 Länder im Rahmen einer neuen Agenda für nachhaltige Entwicklung auf eine Reihe von Zielen, die bis 2030 erreicht werden sollen, um die Armut zu überwinden, unseren Planeten zu schützen und Wohlstand für alle zu schaffen. Die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals, SDGs) stellen eine Orientierungshilfe dar, wie wir das Leben auf unserem Planeten nachhaltiger gestalten können. Wenn wir zu einer besseren Welt beitragen wollen, dann müssen wir unser Denken verändern und Menschen mit verschiedenen Hintergründen und aus unterschiedlichsten Regionen zusammenbringen, sei es als Individuen oder als Mitarbeiter in Unternehmen und Behörden. Wir haben uns verpflichtet, unseren Beitrag zur Umsetzung dieser Ziele zu leisten. Finden Sie heraus, welches Ziel am besten Ihren Werten entspricht.

Erfahren Sie mehr über unseren Einsatz für die SDGs in *The Washington Post*  
[ubs.com/goodforyou](https://www.ubs.com/goodforyou)



# Wenn Sie einen Wunsch frei hätten für unsere zukünftige Welt, welcher wäre das?



# Klare Antworten

**SDG 1: keine Armut**

Armut in allen ihren Formen und überall beenden

**SDG 2: kein Hunger**

Den Hunger beenden, Ernährungssicherheit und eine bessere Ernährung erreichen und eine nachhaltige Landwirtschaft fördern

**SDG 3: Gesundheit und Wohlergehen**

Ein gesundes Leben für alle Menschen jeden Alters gewährleisten und ihr Wohlergehen fördern

**SDG 4: hochwertige Bildung**

Inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung gewährleisten und Möglichkeiten lebenslangen Lernens für alle fördern

**SDG 5: Geschlechtergleichheit**

Geschlechtergleichstellung erreichen und alle Frauen und Mädchen zur Selbstbestimmung befähigen

**SDG 6: sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen**

Verfügbarkeit und nachhaltige Bewirtschaftung von Wasser und Sanitärversorgung für alle gewährleisten

**SDG 7: bezahlbare und saubere Energie**

Zugang zu bezahlbarer, verlässlicher, nachhaltiger und moderner Energie für alle sichern

**SDG 8: menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum**

Dauerhaftes, inklusives und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern

**SDG 9: Industrie, Innovation und Infrastruktur**

Eine belastbare Infrastruktur aufbauen, inklusive und nachhaltige Industrialisierung fördern und Innovationen unterstützen

**SDG 10: weniger Ungleichheiten**

Ungleichheit innerhalb von und zwischen Staaten verringern

**SDG 11: nachhaltige Städte und Gemeinden**

Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig machen

**SDG 12: nachhaltige/r Konsum und Produktion**

Für nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sorgen

**SDG 13: Massnahmen zum Klimaschutz**

Umgehend Massnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen ergreifen

**SDG 14: Leben unter Wasser**

Ozeane, Meere und Meeresressourcen im Sinne nachhaltiger Entwicklung erhalten und nachhaltig nutzen

**SDG 15: Leben an Land**

Landökosysteme schützen, wiederherstellen und ihre nachhaltige Nutzung fördern, Wälder nachhaltig bewirtschaften, Wüstenbildung bekämpfen, Bodendegradation beenden und umkehren und dem Verlust der biologischen Vielfalt ein Ende setzen

**SDG 16: Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen**

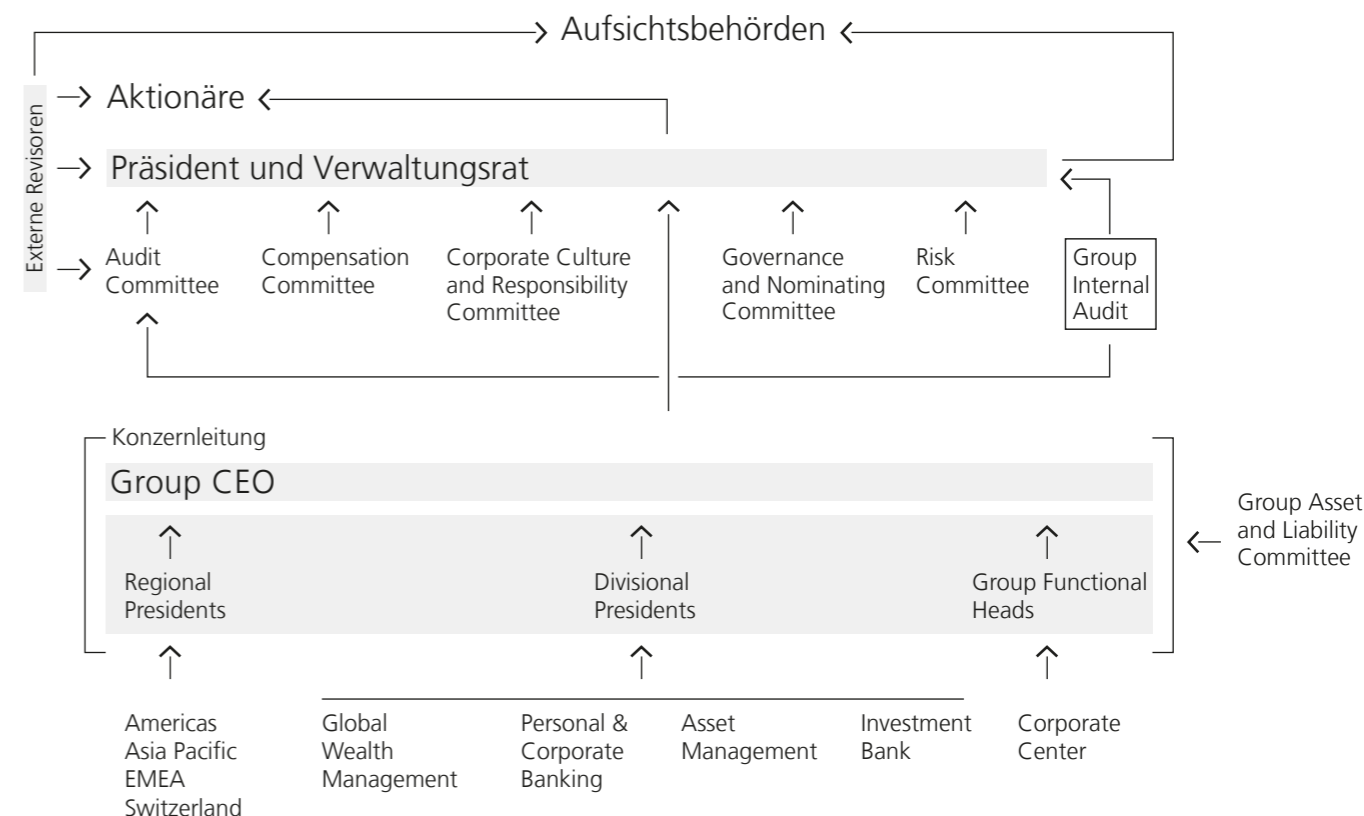
Friedliche und inklusive Gesellschaften für eine nachhaltige Entwicklung fördern, allen Menschen Zugang zur Justiz ermöglichen und leistungsfähige, rechenschaftspflichtige und inklusive Institutionen auf allen Ebenen aufbauen

**SDG 17: Partnerschaften zur Erreichung der Ziele**

Umsetzungsmittel stärken und die Globale Partnerschaft für nachhaltige Entwicklung mit neuem Leben erfüllen

UBS hat bereits 3,9 Milliarden US-Dollar an Kundenvermögen in Impact Investments im Zusammenhang mit den SDGs angelegt und so bereits einen Gutteil der am WEF 2017 selbst gesetzten Vorgabe erreicht, bis Ende 2021 insgesamt 5 Milliarden US-Dollar zu mobilisieren. Auch Sie können zur Erreichung der Ziele beitragen: Kaufen Sie ein #TOGETHERBAND. Die Freundschaftsbänder werden von nepalesischen Kunsthandwerkerinnen aus aufbereitetem Kunststoffabfall aus dem Meer und rezykliertem Stahl von beschlagnahmten illegalen Waffen hergestellt. Das schafft neue Fähigkeiten und eine Lebensgrundlage in den lokalen Gemeinschaften. Erfahren Sie mehr über die Kampagne unter [ubs.com/togetherband](https://ubs.com/togetherband)

# Wie wir unser Unternehmen führen



**Aktionäre**

Die Generalversammlung der Aktionäre ist das oberste Organ von UBS. Alle mit Stimmrecht eingetragenen Aktionäre werden zu den Generalversammlungen eingeladen.

**Präsident und Verwaltungsrat (VR)**

Der VR trägt die oberste Verantwortung für den Erfolg des Konzerns und für die Erzielung von nachhaltigem Wert für die Aktionäre, dies unter dem Einsatz von umsichtigen und effektiven Kontrollen. Er entscheidet auf Vorschlag des Group CEO über die Strategie des Konzerns sowie die zur Erreichung der Ziele notwendigen finanziellen und personellen Ressourcen und bestimmt die Werte und Standards des Konzerns, um sicherzustellen, dass dieser seine Pflichten gegenüber den Aktionären und anderen Stakeholdern erfüllt. Der VR-Präsident hat den Vorsitz bei allen Generalversammlungen und arbeitet mit den Vorsitzenden der Ausschüsse zusammen, um deren Arbeit zu koordinieren. Die in der Grafik gezeigten Ausschüsse unterstützen den Verwaltungsrat bei der Verrichtung seiner Aufgaben. Diese Ausschüsse und ihre Reglemente sind im Organisationsreglement beschrieben, das unter [ubs.com/governance](https://ubs.com/governance) veröffentlicht ist.

**Gegenseitige Kontrolle – Verwaltungsrat und Konzernleitung**

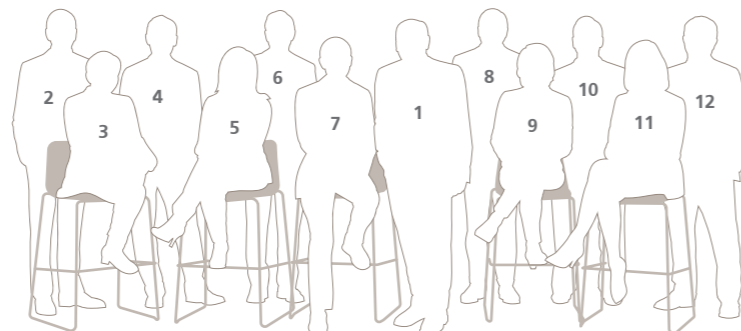
Wir verfügen über zwei streng getrennte Führungsgremien, wie dies von der schweizerischen Bankengesetzgebung vorgeschrieben ist. Die Trennung der Verantwortlichkeiten zwischen Verwaltungsrat und Konzernleitung ist im Organisationsreglement klar geregelt. Die Funktionen VR-Präsident und Group CEO sind zwei verschiedenen Personen übertragen. Auf diese Weise ist eine Gewaltentrennung gewährleistet. Der Verwaltungsrat delegiert die operative Führung an die Konzernleitung (GEB).

**Group CEO und Konzernleitung**

Unter der Leitung des Group CEO hat die Konzernleitung die Verantwortung für die Steuerung und Geschäftsführung des Konzerns inne. Ihr obliegt die Gesamtverantwortung für die Entwicklung und Umsetzung der vom VR genehmigten Strategien des Konzerns, der Unternehmensbereiche und der Konzernfunktionen.

# Unser Verwaltungsrat

1. **Axel A. Weber**  
Präsident des Verwaltungsrats/Vorsitzender des Corporate Culture and Responsibility Committee/Vorsitzender des Governance and Nominating Committee
2. **Robert W. Scully**  
Mitglied des Risk Committee
3. **Jeanette Wong**  
Mitglied des Audit Committee
4. **Dieter Wemmer**  
Mitglied des Audit Committee/Mitglied des Compensation Committee
5. **Isabelle Romy**  
Mitglied des Audit Committee/Mitglied des Governance and Nominating Committee
6. **David Sidwell**  
Senior Independent Director/Vorsitzender des Risk Committee/Mitglied des Governance and Nominating Committee
7. **Fred Hu**  
Mitglied des Compensation Committee
8. **Jeremy Anderson**  
Vorsitzender des Audit Committee/Mitglied des Corporate Culture and Responsibility Committee/Mitglied des Governance and Nominating Committee
9. **Julie G. Richardson**  
Vorsitzende des Compensation Committee/Mitglied des Governance and Nominating Committee/Mitglied des Risk Committee
10. **William C. Dudley**  
Mitglied des Corporate Culture und Responsibility Committee/Mitglied des Risk Committee
11. **Beatrice Weder di Mauro**  
Mitglied des Audit Committee/Mitglied des Corporate Culture und Responsibility Committee
12. **Reto Francioni**  
Mitglied des Compensation Committee/Mitglied des Risk Committee



Der Verwaltungsrat der UBS Group AG besteht gemäss unseren Statuten aus sechs bis zwölf Mitgliedern und wird vom Verwaltungsratspräsidenten geleitet. Der Verwaltungsrat entscheidet auf Vorschlag des Group Chief Executive Officer (Group CEO) über die Strategie des Konzerns, ist für die Gesamtleitung, Überwachung und Kontrolle des Konzerns und seines Managements verantwortlich und überwacht die Einhaltung der Bestimmungen der anwendbaren Gesetzgebungen, Vorschriften und Regularien. Der Verwaltungsrat beaufsichtigt die UBS Group AG und ihre Tochtergesellschaften und stellt die Ausarbeitung von klaren konzernweiten Governance-Grund-

sätzen sicher, um eine effektive Steuerung und Überwachung des Konzerns zu gewährleisten. Diese Grundsätze berücksichtigen die wesentlichen Risiken, denen der Konzern und seine Tochtergesellschaften ausgesetzt sind.

Der Verwaltungsrat trägt die oberste Verantwortung für den Erfolg des Konzerns und für die Erzielung von nachhaltigem Wert für die Aktionäre, dies unter dem Einsatz von umsichtigen und effektiven Kontrollen. Darüber hinaus genehmigt er alle zur Veröffentlichung vorgesehenen Rechnungsabschlüsse und ernennt und setzt die Mitglieder der Konzernleitung ab.

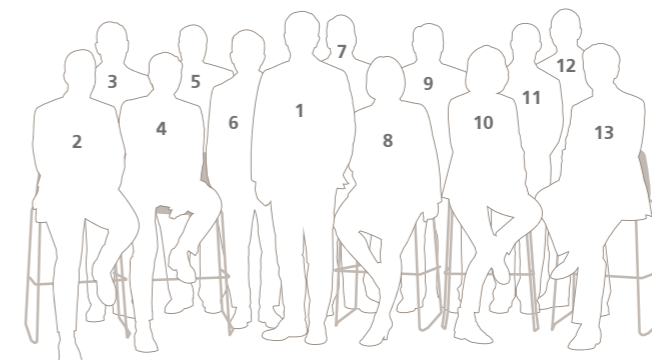


# Unsere Konzernleitung



1. **Sergio P. Ermotti**  
Group Chief Executive Officer
2. **Christian Bluhm**  
Group Chief Risk Officer
3. **Markus U. Diethelm**  
Group General Counsel
4. **Iqbal Khan**  
Co-President Global Wealth Management
5. **Tom Naratil**  
Co-President Global Wealth Management and  
President UBS Americas
6. **Edmund Koh**  
President UBS Asia Pacific
7. **Kirt Gardner**  
Group Chief Financial Officer
8. **Suni Harford**  
President Asset Management
9. **Markus Ronner**  
Group Chief Compliance and Governance Officer
10. **Sabine Keller-Busse**  
Group Chief Operating Officer und  
President UBS Europe, Middle East und Africa
11. **Robert Karofsky**  
Co-President Investment Bank
12. **Axel P. Lehmann**  
President Personal & Corporate Banking und  
President UBS Switzerland
13. **Piero Novelli**  
Co-President Investment Bank

Die UBS Group AG verfügt über zwei streng getrennte Führungsgremien, wie dies von der schweizerischen Bankengesetzgebung vorgeschrieben ist. Daher wurde die operative Führung vom Verwaltungsrat an die Konzernleitung delegiert. Die Konzernleitung unter Führung des Group CEO besteht aus 13 Mitgliedern. Sie hat die Verantwortung für die Steuerung des Konzerns und dessen Geschäftsführung inne. Ihr obliegt die Gesamtverantwortung für die Entwicklung und Umsetzung der vom Verwaltungsrat genehmigten Strategien des Konzerns, der Unternehmensbereiche sowie der Konzernfunktionen.



# Mehr über UBS erfahren

Möchten Sie mehr über uns wissen?

## Unsere Geschäftsbereiche, Leistungen und Angebote

[ubs.com](https://ubs.com)

## Unsere Finanzergebnisse und Aktien

[ubs.com/investors](https://ubs.com/investors)

## Unsere Finanzberichterstattung

Bestellung der Print-Ausgabe des Geschäftsberichts  
[ubs.com/orderreport](https://ubs.com/orderreport)

Download der Geschäftsberichte

[ubs.com/financialreports](https://ubs.com/financialreports)

## Unsere Corporate Governance

[ubs.com/ourgovernance](https://ubs.com/ourgovernance)

## Unsere Strategie

[ubs.com/strategy](https://ubs.com/strategy)

## Unser Wealth Management Research

[ubs.com/cio](https://ubs.com/cio)

## Unsere Standorte

[ubs.com/locations](https://ubs.com/locations)

Wollen Sie auf dem Laufenden bleiben?

## Abonnieren Sie News Alerts und Calendar Reminders, oder laden Sie unsere Apps und Podcasts herunter

[ubs.com/beinformed](https://ubs.com/beinformed)

## Erfahren Sie das Neueste über UBS in den Sozialen Medien

[ubs.com/socialmedia](https://ubs.com/socialmedia)



## Impressum

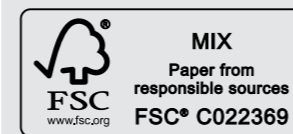
Herausgeber: UBS Group AG, Zürich, Schweiz | [ubs.com](https://ubs.com)

Fotografien:  
Szymon Szcześniak/LAF-AM (S. 30–33)  
GyanShala/QEI DIB (S. 14–15)  
Marco Chow/WOW productions (S. 19)  
Dan Tuffs (S. 19)

Druck: Multicolor Print AG, Schweiz

Sprachen: Englisch/Deutsch/Französisch/  
Italienisch SAP-Nr. 80530D-2001

© UBS 2020. Das Schlüsselssymbol und UBS gehören zu den geschützten Marken von UBS. Alle Rechte vorbehalten.



Haben Sie allgemeine Fragen?

## Globale Telefonzentrale

Für Anfragen allgemeiner Art.  
[www.ubs.com/contact](https://www.ubs.com/contact)  
Zürich +41-44-234 1111  
London +44-207-567 8000  
New York +1-212-821 3000  
Hongkong +852-2971 8888  
Singapur +65-6495 8000

## UBS Card Center

[ubs.com/cards](https://ubs.com/cards)

## UBS Online-Dienste

[ubs.com/e-banking](https://ubs.com/e-banking)

## UBS Kundendienst

Hotline +41-848-848 052

Unternehmensinformationen

Die **UBS Group AG** hat ihren Sitz in der Schweiz, wo sie als Aktiengesellschaft nach Artikel 620 ff des schweizerischen Obligationenrechts eingetragen ist.

Die Adresse des Hauptsitzes lautet:

Bahnhofstrasse 45, CH-8001 Zürich,  
Schweiz, Telefon +41-44-234 1111,  
UID: CHE-395.345.924.

Die UBS Group AG wurde 2014 als Holdinggesellschaft des UBS-Konzerns gegründet und am 10. Juni 2014 eingetragen.

Die Aktien der UBS Group AG sind an der SIX Swiss Exchange sowie an der New York Stock Exchange (ISIN: CH0244767585; CUSIP: H42097107) kotiert. Die UBS Group AG besitzt 100% der ausstehenden Aktien der UBS AG.

**Hinweis betreffend zukunftsgerichtete Aussagen** | Dieser Bericht enthält «zukunftsgerichtete Aussagen», unter anderem Prognosen des Managements zur finanziellen Performance von UBS sowie Aussagen über erwartete Auswirkungen von Transaktionen und strategischen Initiativen in Bezug auf das Geschäft und die künftige Entwicklung von UBS. Während diese zukunftsgerichteten Aussagen die Einschätzung und Erwartungen von UBS zu den vorgenannten Themen widerspiegeln, können Risiken, Unsicherheiten und andere wichtige Faktoren die tatsächlich eintretenden Entwicklungen und Ergebnisse beeinflussen und dazu führen, dass diese wesentlich von den Erwartungen von UBS abweichen. Hierzu gehören u. a.: (i) der Grad des Erfolgs von UBS bei der laufenden Umsetzung ihrer strategischen Pläne, einschliesslich der Kostensenkungs- und Effizienzinitiativen, sowie die Fähigkeit, die Niveaus ihrer risikogewichteten Aktiven (RWA) und des Leverage Ratio Denominator (LRD), einschliesslich der Fähigkeit, aufsichtsrechtlich bedingten Zuschlägen entgegenzuwirken, der Liquiditätsquote und anderer finanzieller Ressourcen zu steuern, und der Grad des Erfolges bei der Umsetzung von Änderungen in unserem Geschäft zur Anpassung an die Entwicklung der Markt-, aufsichtsrechtlichen und sonstigen Bedingungen; (ii) das anhaltende Tief- oder Negativzinsumfeld in der Schweiz und anderen Jurisdiktionen, die Entwicklungen im makroökonomischen Umfeld und den Märkten, in denen UBS tätig ist oder von denen UBS abhängt, inklusive Schwankungen an den Wertpapiermärkten, der Liquidität, Risikoprämien und Wechselkurse sowie Auswirkungen des Wirtschaftsumfelds, von Marktentwicklungen, geopolitischen Spannungen, Änderungen der nationalen Handelsrichtlinien auf die finanzielle Position bzw. die Bonität von Kunden und Gegenparteien von UBS sowie auf die Stimmung und Aktivitäten von Kunden; (iii) Änderungen der Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierung, inklusive Änderungen der Risikoprämien und Ratings von UBS, sowie die Verfügbarkeit und Finanzierungskosten, um die Anforderungen an Schuldinstrumente, welche für die Erfüllung der Anforderungen in Bezug auf die Verlustabsorptionskapazität (total loss-absorbing capacity, TLAC) herangezogen werden können, zu erfüllen; (iv) Änderungen oder die Umsetzung der Finanzgesetzgebung einschliesslich der Interest Rate Benchmark Reform, und Regulierung in der Schweiz, den USA, in Grossbritannien, der Europäischen Union und auf anderen Finanzplätzen, die strengere oder auf bestimmte Rechtseinheiten bezogene Kapital-, TLAC-, Leverage-Ratio-, NSFR- (Finanzierungsquote), Liquiditäts- und Finanzierungsanforderungen, steigende Anforderungen an die Betriebsstabilität, zusätzliche Steueranforderungen, Abgaben, Beschränkungen der erlaubten Tätigkeiten, Vergütungsbeschränkungen, Beschränkungen von Kapital- und Liquiditätsübertragungen und der konzernweiten Verteilung operationeller Kosten oder anderer Massnahmen auferlegt oder dazu geführt haben oder in der Zukunft auferlegen oder dazu führen könnten, und deren potenzielle Auswirkungen auf die geschäftlichen Aktivitäten von UBS; (v) der Grad des Erfolgs bei der Umsetzung weiterer Änderungen, die UBS an ihrer rechtlichen Struktur vornimmt, um ihre Abwicklungsfähigkeit zu verbessern und damit verbundene regulatorische Anforderungen zu erfüllen sowie gegebenenfalls der Notwendigkeit weiterer Anpassungen der Rechtsstruktur oder des Buchungsmodells des UBS-Konzerns als Reaktion auf rechtliche und regulatorische Anforderungen, Vorstösse in der Schweiz und anderen Ländern betreffend obligatorische Strukturreformen für Banken oder systemrelevante Institutionen oder anderen externen Entwicklungen gerecht zu werden, und inwieweit solche Änderungen die beabsichtigte Wirkung zeigen; (vi) die Fähigkeit von UBS, ihre Systeme und Kontrollen zur Entdeckung und Prävention von Geldwäsche sowie zur Befolgung von Sanktionen aufrechtzuerhalten und zu verbessern, um den sich ändernden regulatorischen Richtlinien und Erwartungen, besonders in den USA, zu genügen; (vii) die Unsicherheiten im Zusammenhang mit dem Austritt von Grossbritannien aus der EU; (viii) die Änderung der Wettbewerbsposition von UBS, einschliesslich der Frage, ob Unterschiede bei regulatorischen Kapital- und sonstigen Anforderungen auf wichtigen Finanzplätzen sich nachteilig auf die Konkurrenzfähigkeit von UBS in bestimmten Geschäftsfeldern auswirken; (ix) Änderungen der auf unser Geschäft anwendbaren Verhaltensstandards, die aus neuen Regulierungen oder der neuen Durchsetzung existierender Standards resultieren können, einschliesslich in Kraft getretener und vorgeschlagener Massnahmen, um neue und verstärkte Pflichten im Rahmen des Kundenverkehrs und bei der Ausübung und Bearbeitung von Kundentransaktionen aufzuerlegen; (x) die Haftung von UBS oder mögliche Einschränkungen oder Strafen, welche die Aufsichtsbehörden UBS infolge von Rechtsstreitigkeiten, vertraglichen Forderungen und regulatorischen Untersuchungen auferlegen, einschliesslich der Möglichkeit von gewissen Geschäftsbereichen ausgeschlossen zu werden, potenziell hohen Bussen oder Geldstrafen oder des Verlustes von Lizenzen oder Privilegien aufgrund von regulatorischen oder anderen behördlichen Sanktionen, sowie die Auswirkungen, die rechtliche, regulatorische und ähnliche Angelegenheiten auf die operationelle Risikokomponente unserer RWA haben, sowie der zur Rückführung an die Aktionäre verfügbare Kapitalbetrag; (xi) die Folgen von steuerlichen oder regulatorischen Entwicklungen für das grenzüberschreitende Geschäft von UBS und dementsprechende mögliche Änderungen von Weisungen und Grundsätzen von UBS; (xii) die Fähigkeit von UBS, Mitarbeiter für sich zu gewinnen und an sich zu binden, die für die Ertragsgenerierung sowie die Führung, Unterstützung und Kontrolle ihrer Geschäftsbereiche erforderlich ist und die möglicherweise durch Wettbewerbsfaktoren beeinflusst wird; (xiii) Änderungen der Rechnungslegungs- oder Steuerstandards und -bestimmungen oder deren Auslegungen, die den Ausweis von Gewinnen oder Verlusten, die Bewertung des Goodwill, die Anerkennung latenter Steueransprüche und andere Aspekte beeinflussen; (xiv) die Fähigkeit von UBS, neue Technologien und Geschäftsmethoden zu implementieren, einschliesslich digitaler Dienste und Technologien, und die Fähigkeit, erfolgreich mit existierenden wie auch neuen Finanzdienstleistern zu konkurrieren, die möglicherweise nicht alle in gleichem Umfang Regulierungen unterliegen; (xv) Grenzen der Effizienz der UBS-internen Prozesse für Risikomanagement, -kontrolle, -messung und -prognose sowie von Finanzmodellen im Allgemeinen; (xvi) der Eintritt von operativen Betriebsstörungen wie Betrug, Fehlverhalten, unautorisierte Handelsgeschäfte, Finanzkriminalität, Cyber-Attacken oder andere Störungen der Cybersecurity, und Systemausfälle; (xvii) Einschränkungen der Fähigkeit von UBS Group AG, Zahlungen oder Ausschüttungen vorzunehmen, einschliesslich aufgrund von Einschränkungen der Fähigkeit von Tochtergesellschaften, direkt oder indirekt, Darlehen oder Ausschüttungen vorzunehmen, oder, im Falle von finanziellen Schwierigkeiten, aufgrund der Ausübung der weitgehenden, gesetzlich übertragenen Kompetenzen der FINMA oder von Aufsichtsbehörden für die geschäftlichen Aktivitäten von UBS in anderen Ländern in Bezug auf Schutzmassnahmen, Sanierungs- und Liquidationsverfahren; (xviii) der Grad, in welchem Änderungen bezüglich Regulierung, Kapital oder Rechtsstruktur, Finanzergebnisse oder andere Faktoren, die Fähigkeit von UBS beeinträchtigen können, ihre geäusserten Kapitalrenditeziele zu wahren, und (xix) die Folgen, die diese oder andere Faktoren oder nicht absehbare Ereignisse für die Reputation der Bank haben können, sowie deren Folgewirkungen auf unser Geschäft und unsere Performance. Die Reihenfolge der oben genannten Faktoren stellt keinen Hinweis auf ihre Eintrittswahrscheinlichkeit oder das mögliche Ausmass ihrer Konsequenzen dar. Unsere geschäftlichen und finanziellen Ergebnisse können auch von anderen, in bisherigen und zukünftigen Berichten und Pflichtmeldungen – u. a. an die US Securities and Exchange Commission (SEC) – identifizierten Faktoren nachteilig beeinflusst werden. Weitere Informationen zu diesen Faktoren finden sich in Dokumenten von UBS und Pflichtmeldungen, u. a. dem auf Formular 20-F erstellten Jahresbericht für das am 31. Dezember 2019 zu Ende gegangene Geschäftsjahr, die UBS bei der SEC eingereicht hat. UBS ist nicht verpflichtet (und lehnt ausdrücklich jede Verpflichtung ab), ihre zukunftsgerichteten Aussagen aufgrund von neuen Informationen, künftigen Ereignissen oder aus anderen Gründen anzupassen.

**Rundungsdifferenzen** | Die Summe der in diesem Dokument ausgewiesenen Zahlen stimmt möglicherweise nicht genau mit den in den Tabellen und im Text dargestellten Gesamtbeträgen überein. Prozentangaben, Veränderungen von Prozentangaben und bereinigte Ergebnisse werden mittels nicht gerundeter Zahlen berechnet. Informationen zu absoluten Varianzen zwischen den Berichtsperioden, die im Text dargestellt sind und die sich aus Angaben in den Tabellen herleiten lassen, beruhen auf gerundeten Zahlen.

**Tabellen** | Fehlende Angaben innerhalb eines Tabellenfelds bedeuten generell, dass das Feld entweder nicht anwendbar oder ohne Bedeutung ist oder dass per relevantem Datum oder für die relevante Periode keine Informationen verfügbar sind. Nullwerte zeigen generell an, dass die entsprechende Zahl exakt oder gerundet Null ist. Prozentuale Veränderungen werden als mathematische Berechnung der Veränderung zwischen den Perioden dargestellt.

**Sprachversionen** | Dieses Dokument wurde im Interesse unserer Deutsch sprechenden Investoren und sonstiger Anspruchsgruppen erstellt. Sollten sich Unterschiede im Verständnis der deutschen und englischen Version ergeben, hat die englische Version Vorrang, da diese als das offizielle Dokument gilt.

UBS Group AG  
Postfach  
CH-8098 Zürich

[ubs.com](https://ubs.com)

